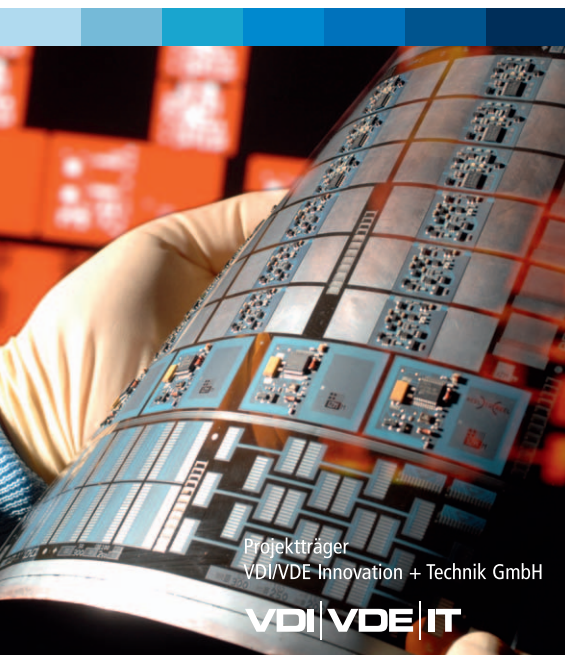


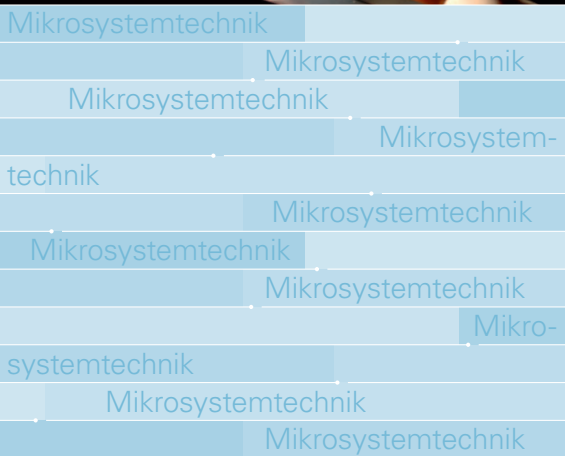


# Förderprogramm Mikrosystemtechnik Bayern



Projektträger  
VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

**VDI|VDE|IT**



# Mikrosystemtechnik für Bayern

Die Mikrosystemtechnik ist eine der Schlüsseltechnologien für das 21. Jahrhundert. Durch die Verknüpfung elektronischer, mechanischer, optischer oder fluidmechanischer Funktionen und Technologien auf kleinstem Raum entstehen intelligente integrierte Systeme, die aus unserem Alltagsleben nicht mehr wegzudenken sind.

Mikrosysteme leisten einen erheblichen Beitrag zur Wertschöpfung und gehören zu den wesentlichen Innovationstreibern. Kaum eine Branche kommt heute ohne Mikrosystemtechnik aus. Produkte der Sensorik, Aktorik, Mechatronik und Mikroelektronik finden vielfältige Anwendungen, beispielsweise in der Medizintechnik oder der Produktionstechnik.

Auch in Automobilen sind Sensoren und Assistenzsysteme längst unverzichtbar. Viele Maschinen verfügen über eine Umgebungswahrnehmung und können Produktionsprozesse intelligent steuern. Mobiltelefone sind mit berührungsempfindlichen Bildschirmen sowie Neigungs- und Beschleunigungssensoren ausgestattet.

Mit dem Förderprogramm „Mikrosystemtechnik“ unterstützt die Bayerische Staatsregierung mittelständische Unternehmen bei der Weiterentwicklung und Anwendung dieser Zukunftstechnologie. Ziel ist es, den Einsatz der Mikrosystemtechnik in neuen Produkten zu beschleunigen und so die Wettbewerbsposition bayerischer Unternehmen weiter zu verbessern.

## Das wird gefördert

Das Förderprogramm „Mikrosystemtechnik“ unterstützt den Aufbau neuer und den Ausbau bestehender FuE-Kooperationen, in denen sich

- mehrere Unternehmen oder
- Forschungseinrichtungen und Unternehmen gemeinsam der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung widmen.

### Gefördert werden FuE-Kooperationsprojekte

- in denen Entwickler und Anwender von Mikrosystemtechnik-Komponenten und -Technologien zusammenarbeiten,
- in denen Mikrosystemtechnik-Komponenten und -Basistechnologien entwickelt werden oder
- in denen Mikrosystemtechnik-Bauteile als funktionsbestimmende Komponenten verwendet werden.

Unternehmen erhalten als Förderung maximal 50% der zuwendungsfähigen Kosten. Bei Forschungseinrichtungen ist eine höhere Förderung möglich. Die Förderung des Gesamtverbundes kann aber maximal 50% betragen.

Weitere Informationen unter [www.mst-bayern.de](http://www.mst-bayern.de).



# Mitmachen lohnt sich

### Synergien nutzen

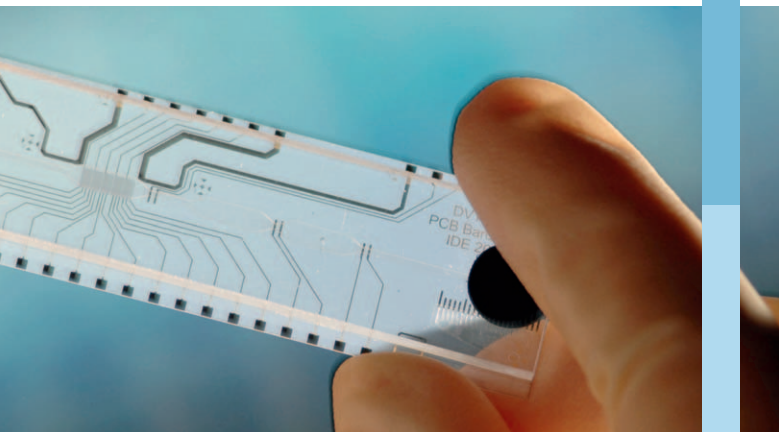
In den Verbundprojekten entwickeln Unternehmen oder Unternehmen mit Forschungseinrichtungen gemeinsam neue Technologien. Durch die Zusammenarbeit werden gemeinsame Stärken gebündelt und die Umsetzung der Ideen beschleunigt.

### Risiken minimieren

Neue Technologien beinhalten immer auch unbekannte Herausforderungen. Diese Risiken lassen sich durch die Förderung finanziell abfedern.

### Einstieg in neue Welten

Für viele Unternehmen bedeutet die Teilnahme am Förderprogramm „Mikrosystemtechnik den Einstieg in neue Technologien. Damit stärken sie ihre Zukunftsfähigkeit und ihre Wettbewerbsposition.



# Antragstellung

## Mikrosystemtechnik

Die VDI/VDE Innovation + Technik GmbH (VDI/VDE-IT) ist vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie mit der Projektträgerschaft des Förderprogramms Mikrosystemtechnik beauftragt.

Projektvorschläge werden direkt von der VDI/VDE-IT entgegengenommen. Es wird empfohlen, zuvor mit dem Projektträger in Kontakt zu treten.

### Die VDI/VDE-IT

- berät vor und während der Antragstellung,
- hilft bei der Suche nach geeigneten Projektpartnern,
- prüft die Projektanträge und bereitet die Förderentscheidung vor,
- begleitet die Förderprojekte fachlich und administrativ,
- prüft die Projektberichte und die Verwertung der Ergebnisse in Bayern.

### Ansprechpartner:

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH  
Heimeranstraße 37 | 80339 München  
Tel. 089 5108963-0 | Fax 089 5108963-19  
info@mst-bayern.de | www.mst-bayern.de

## Weitere Möglichkeiten der Technologieförderung

- FuE-Förderprogramm „Informations- und Kommunikationstechnik Bayern“
- Forschungsprogramm „Neue Werkstoffe in Bayern“
- Bayerisches Technologieförderungs-Programm (BayTP)
  - Entwicklungsvorhaben
  - Anwendungsvorhaben
- Bayerisches Programm zur Förderung technologieorientierter Unternehmensgründungen (BayTOU)

Informationsmaterial zu diesen Förderprogrammen kann hier angefordert werden:

Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie  
– Referat Öffentlichkeitsarbeit –  
80525 München

Tel. 089 2162-2709, 2162-0  
Fax 089 2162-3326, 2162-2760  
info@stmwivt.bayern.de  
www.stmwivt.bayern.de/technologie/  
technologieforderung/

Herausgeber:  
Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie  
80525 München

Bildnachweis:  
■ Elektronik auf flexiblem Substrat  
■ „Polymer Lab-on-Chip“ zur Diagnostik von tiefen Venen-  
Trombosen  
Bernd Müller, Fraunhofer EMFT / Polytronische Systeme

06/2010